

Auf festem Karton ausdrucken. Ausschneiden,  
knicken, kleben. Prost!

evolwera

1000 ZEICHEN:  
Gehwegsschäden

Herr Denes erklärt auf einem Bierdeckel die Welt.  
Diesmal: Warum Trottoirs nicht repariert, sondern  
kostspielig als kaputt ausgezeichnet werden.

Ein auf zahllosen Trottoirs deutscher Städte sichtbares  
Verkehrszeichen ist die Epochenmetapher schlechthin.  
"Gehwegsschäden" steht darauf. Solch ein Schild kostet  
rund 150 Euro für Herstellung und Installation. Die  
Gegenrechnung: Einen losen Stein oder eine sich durch  
Betonplatten fressende Baumwurzel wieder herzurichten  
ist nicht teurer - wenn die jeweilige Stadt es nur einmal  
machen ließe. Die Warnschilder sind deswegen eine  
Metapher für unsere Zeit, weil ihre Vermehrung davon

...Bevor Sie trinken, wenden!

evolwera

In immer mehr Etablissements  
und online unter: <http://www.evolwera.at>

Sammeln Sie 1000 ZEICHEN!

Benjamin Denes

zeugt, daß in den nächsten Jahren oder Jahrzehnten  
die Bürgersteige nicht ausgebaut werden. Nett, mag  
da mancher sagen, daß immerhin für die Warnhinweise  
gesorgt wird. Doch das ist nur der zweite Teil der  
Metapher. Fällt ein Steuerzahler auf die Nase, wenn er  
auf einem schadhafte öffentlichen Weg stolpert, dann  
zahlt die Stadt alle Folgekosten. Steht aber ein solches  
Schild dort, dann zahlt der Betroffene selbst. Wie wäre  
es mit "Bildungsschäden" vor Universitäten oder  
"Bearbeitungsschwächen" vor Finanzämtern?